

Abschlussbericht für das Auslandssemester



Fachbereich: Soziale Arbeit

Gasthochschule: Maltepe Universität Istanbul

Gastland: Türkei

Zeitraum: 14.09.2015 – 15.06.2016

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt: positiv neutral negativ

Bitte ziehen Sie ein kurzes Fazit des Aufenthalts (2-3 Sätze):

Ein lehrreiches Jahr, in dem ich sehr viel über mich und mein bisheriges Leben in Deutschland gelernt habe, Hürden gemeistert habe und über mich hinaus gewachsen bin. Ich habe in dieser Stadt in einem mir bis dahin fremden Land ein zweites Zuhause gefunden. Ich würde es sofort wieder tun.

Bitte beschreiben Sie die von Ihnen belegten Kurse und die akademische Bewertung der Kurse

Kurs 1

Turkish for Foreigners 1+2:

Trotz Ausbildung war die Lehrerin meines Erachtens nicht sehr kompetent. Für erste Wörter und Sätze ein hilfreicher Kurs, sobald man jedoch tiefer in die Grammatik einsteigt, gab es Verständigungsprobleme.

Kurs 2

Trauma Psychology:

Ein für mich sehr lehrreicher Kurs. Sehr gute Professorin, Englisch sehr verständlich.

Kurs 3

Rural Sociology:

lehrreicher Kurs. Leider Verständnisprobleme durch schlechtes Englisch des Professors.

Kurs 4

Developmental Psychology 2:

interessanter, lehrreicher Kurs.

ggf. weitere Kurse

Der folgende Teil soll nachfolgenden Studierenden bei der Planung des Auslandsaufenthaltes helfen:

Wo haben Sie gewohnt? Wie haben Sie sich die Unterkunft besorgt?

Ich bin einmal umgezogen, habe beide Male in WGs gewohnt. In die erste Wohnung bin ich durch eine Freundin gekommen, in die zweite durch Suchportale im Internet.

Wie ist die Infrastruktur der Gasthochschule?

Wie bei vielen Unis. Es dauert bis man sich zurechtfindet aber wenn man erst einmal drin ist, ist alles eigentlich übersichtlich.

Was ist bei der Einreise/Visumsbeschaffung zu beachten?

Die Maltepe Universität hilft dir bei allem. Man kann sich in Deutschland ein Visum beschaffen, ist aber nicht notwendig. Einfach einreisen und sich dort um alles Weitere kümmern geht auch.

Wie hat es mit der Sprache geklappt?

Die Sprache war bis zum Ende die größte Hürde. Ich würde empfehlen vorher nochmal einen Intensivkurs zu belegen.

Wie war das Uni- und Sozialleben (Alltag & Freizeit)?

In Istanbul kann man sehr viel entdecken und erleben. Die Menschen sind offen und freundlich sodass es nicht schwer ist Leute kennenzulernen. Auch im Internet gibt es viele Plattformen auf denen man Menschen aus Istanbul kennen lernen kann, wie z.B. Erasmus Gruppen auf Facebook.

Wie wurde der Aufenthalt finanziert? Wie hoch sind die Kosten?

Durch Bafög, Stipendium und Kindergeld. Neben den Mietkosten habe ich ca. 400 bis 500 Euro gebraucht. Geht aber sicher auch sparsamer wenn man viel kocht anstatt häufig essen zu gehen. Wenn man sich jedoch oft mit Freunden trifft, die Stadt erkundet und abends ausgeht, sollte man 400 bis 500 schon einplanen.

Welche Krankenversicherung hatten Sie?

Hanse Merkur Reiseversicherung

Sonstige Tipps und Hinweise (z.B. zur Stadt, Kontakt mit der Heimat, Transport, etc.)

Die Sprache ist wirklich sehr wichtig. Sie bringt dich den Menschen und der anderen Kultur viel schneller viel näher. Deswegen, bleib dran und lern fleißig Vokabeln! :)

Beste & schlechteste Erfahrung:

Die Herzlichkeit der Menschen.

Die Attentate während meines Aufenthaltes in Istanbul, bei denen Menschen getötet wurden.

